

PRESSEMITTEILUNG

Schuler AG

Bahnhofstraße 41
73033 Göppingen

Ingo Schnaitmann

Unternehmenskommunikation

Telefon +49 7161 66-201

Fax +49 7161 66-907

[Ingo.Schnaitmann@](mailto:Ingo.Schnaitmann@schulergroup.com)

schulergroup.com

www.schulergroup.com/pr

Schuler gewinnt Großauftrag aus China

FAW Volkswagen bestellt drei Servo-Pressenlinien

Göppingen, 24.09.2014 – Die Schuler AG hat im Jubiläumsjahr einen der größten Aufträge in der 175-jährigen Unternehmensgeschichte erhalten. FAW Volkswagen Automotive Co., Ltd., bestellte drei Pressenlinien mit ServoDirekt-Technologie und drei Servopressen zur Werkzeugerprobung und -einarbeitung für Werke in China. Auf den Servo-Pressenlinien entstehen vor allem Karosserieteile für Autos, wie zum Beispiel Motorhauben oder Türen. Der Auftrag hat ein Volumen von mehr als 150 Millionen Euro.

FAW Volkswagen investiert erstmals in Pressenlinien mit ServoDirekt-Technologie. Diese sind besonders leistungsfähig. Im Vergleich zu den bislang eingesetzten konventionellen mechanischen Pressenlinien ist ihre Produktivität um rund 20 Prozent höher, gleichzeitig verbrauchen diese deutlich weniger Energie. „Auch im chinesischen Markt verzeichnen wir ein steigendes Interesse an Servo-Technologie. Der Auftrag unterstreicht unsere Vorreiterrolle in der Umformtechnik“, erklärte Stefan Klebert, Vorstandsvorsitzender des Schuler-Konzerns. Die ServoDirekt-Antriebstechnologie sorgt dank elektronisch geregelter Motoren nicht nur für eine hohe Ausbringung, sondern auch für Flexibilität, Energie-Effizienz und geringe Stückkosten.

Bildunterschriften

Bild1.jpg: Großauftrag von FAW Volkswagen aus China für drei Servo-Pressenlinien und drei Einarbeitungspressen.

Als Bildquelle bitte Schuler angeben.

Über den Schuler-Konzern – www.schulergroup.com

Schuler bietet als Technologie- und Weltmarktführer in der Umformtechnik Pressen, Automationslösungen, Werkzeuge, Prozesstechnologie und Service für die gesamte metallverarbeitende Industrie und den automobilen Leichtbau. Zu den Kunden gehören Automobilhersteller und -zulieferer sowie Unternehmen aus der Schmiede-, Hausgeräte-, Verpackungs-, Energie- und Elektroindustrie. Schuler ist führend in der Münztechnik und realisiert Systemlösungen in der Luftfahrt-, Raumfahrt-, Eisenbahn- und Großrohrindustrie. Der Konzern geht auf eine 1839 von Louis Schuler gegründete Schlosserei zurück und feiert 2014 sein 175-jähriges Bestehen. Im Geschäftsjahr 2012/13 (30.09.) erzielte Schuler einen Umsatz von 1.185,9 Millionen Euro. Weltweit sind rund 5.500 Mitarbeiter im Einsatz. Der Schuler-Konzern ist in 40 Ländern präsent und gehört mehrheitlich zur österreichischen ANDRITZ-Gruppe.

Über FAW-Volkswagen Automotive Co., Ltd – www.faw-vw.com

In der FAW-Volkswagen Automotive Co. Ltd., die von FAW, Volkswagen und Audi gemeinsam betrieben wird, sind über 9.800 Mitarbeiter beschäftigt. Mit der Werkserweiterung im Jahr 2004 (Car Plant 2) können hier bis zu 600.000 Fahrzeuge der VW-Modelle Jetta, Jetta A2, Bora, Golf und Passat sowie der Audi-Modelle A4 und A6 pro Jahr hergestellt werden. FAW-VW wurde 1991 offiziell gegründet. Die vollständige Inbetriebnahme erfolgte im Jahr 1996 mit einem kontinuierlichen Ausbau der Produktion.